

## Auswahlkriterien Teilnahmewettbewerb

<b>Leistung:</b>	<b>Semiaktives, Arm-gestütztes Roboter-Assistenzsystem für die Implantation von Kniegelenksendoprothesen</b>
<b>Az:</b>	<b>33-26 (200) BGK</b>

Der Auftraggeber wird 3 Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften für das weitere Verfahren auswählen, sofern eine entsprechende Anzahl von geeigneten Bewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften zur Verfügung steht. Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in drei Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrages; 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen.

Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes nur die 3 Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen (Ranking), auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Um das Ranking zu ermitteln, wird der Auftraggeber die Eignungsvoraussetzungen anhand der folgenden Kriterien bewerten:

### Angaben im Referenzbogen

Maßgeblich ist, inwieweit der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf Erfahrung mit vergleichbaren Aufgabenstellungen verweisen kann, weil er allein oder gemeinsam mit den weiteren Unternehmen, die Teil einer Bewerbergemeinschaft sind, bereits Aufträge vergleichbarer Art und Größenordnung abgewickelt hat. Bei der Bewertung der drei abgefragten Referenzen werden dabei folgende Kriterien besonders berücksichtigt:

1. Größe und Konzernstruktur von Referenzauftraggebern vergleichbar mit den BG Kliniken
  - Leistungserwartung: verschiedene Standorte bundesweit, Orthopädischer Schwerpunkt, Exzellenz-Medizin, Forschung & Innovation, Anzahl Betten, etc.
2. Zusätzliche Dienstleistungen, die der Bewerber im Rahmen der Referenzleistung erbracht hat
  - Leistungserwartung: Kunden-Zertifizierung, Prozessberatung, Marketing, IT-Anbindung, Kundenindividuelle Lösungen, etc.
3. Vergleichbarkeit der Referenzleistung mit den Anforderungen der BG Kliniken an die zu erbringende Leistung
  - Leistungserwartung: siehe Dokument 2.05 „Kurzbeschreibung der Leistung“
  - Siehe auch Auswahlliste im Referenzbogen; Ergänzungen möglich

#### Angaben in der Eigenerklärung zur Eignung

Maßgeblich ist, inwieweit der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft anhand bestimmter Kriterien besonders geeignet ist, Aufträge der vorliegenden Art abzuwickeln. Bei der Bewertung werden dafür folgende Kriterien berücksichtigt:

4. Personaleinsatz und -qualifikation

- Leistungserwartung: Personalausstattung für Beratung, Service, Reparatur speziell für den Umgang mit Robotischen Assistenzsystemen

5. Anzahl installierte Systeme in EU & Deutschland total und im Jahr 2025

- Leistungserwartung: Dichte an Marktpräsenz im EU-Raum unter MDR-Bedingungen; Dichte an Marktpräsenz in Deutschland als Indiz für Kompetenz und Netzwerk; Anzahl 2025 als Nachweis für Aktualität

6. Umsatz leistungsbezogen: Knierobotik & Knie-Endoprothetik

- Leistungserwartung: Umsatz letzte 3 Jahre Knierobotik als Nachweis für Stetigkeit & Erfahrung; Umsatz letzte 3 Jahre Knie-Endoprothetik als Nachweis für Relevanz und Versorgung aus einer Hand

#### **Punktevergabe**

Für jedes der obenstehenden 6 Kriterien können je nach Erfüllung der Leistungserwartung max. 10 Punkte vergeben werden. Die Punktevergabe erfolgt nach folgendem Maßstab:

10 Punkte: Hervorragende Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung,

8 Punkte: Sehr gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung,

6 Punkte: Gute Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung,

4 Punkte: Mittelmäßige Darstellung mit Mängeln im Vergleich zur Leistungserwartung,

2 Punkte: In weiten Teilen mangelbehaftete Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung,

0 Punkte: Ungenügende oder fehlende Darstellung im Vergleich zur Leistungserwartung.

Die Leistungserwartung wird im Übrigen auch daran bemessen, ob die Angaben des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft erwarten lassen, dass der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft in der Lage sein wird, das ausgeschriebene Projekt durchzuführen.

Aus der Summe der Punkte aller Kriterien ergibt sich ein Ranking der Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften. Die 3 Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften, die die Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen, wird der Auftraggeber zur Abgabe eines Angebotes auffordern. Bei Punktgleichheit von Bewerbungen erhält derjenige Teilnahmeantrag den Vorzug, der in den Kriterien 1-3 mehr Punkte vorzuweisen hat.